

Als der 25jährige Kapellmeister Richard Wagner im Frühling 1836 die Schauspielerin Wilhelmine Planer in heißer Begeisterung des Herzens zur Ehegattin sich wählt, liegt hinter ihm schon eine bewegte Zeit: Kapellmeister in Magdeburg — Chorrepetitor in Würzburg und Leipzig — Musikdirektor in Berlin, Königsberg und Riga: so jagt der junge Musiker quer durch Deutschland. Ein gewaltig Ringender, den die Ungunst wirtschaftlicher Verhältnisse immer wieder ins Nichts zurückzuschleudern droht. Nun aber, an der Seite der Erwählten, erhofft er sich Ruhe, das Gleichmaß zur großen Arbeit zu finden... und erlebt die erste schwere Enttäuschung seines Künstlerdaseins, aber auch zugleich den entscheidenden Anstoß zur größeren selbständigen Schöpferarbeit. Nach knapp halbjähriger Ehe ist Frau Wilhelmine mit einem Liebhaber geflüchtet. Wagner rast hinter den Liebenden her. In den kurzen Ruhepausen, die ihm die Jagd nach der treulosen Gattin gönnt, entstehen die ersten Ansätze zu seinen späteren dramatisch-musikalischen Werken; die tragisch-liebenden Frauengestalten: Senta, Elisabeth, Brünnhilde und Isolde gewinnen schon Gestalt. — Der Grundstein zu einer neuen Form der Oper ist gelegt.

Wilhelmine ist reumütig zu ihrem Gatten zurückgekehrt. Doch das Fundament dieser Ehe ist brüchig geworden. Paris wird 1839 für die beiden Ehegatten das Domizil der nächsten Jahre sein. Eingespannt zwischen Pflicht und Schöpferdrang verbringt Wagner eine Zeit schmerzlich-süßer Qual an der Seite seiner Frau, die er nicht mehr lieben kann, die ihn aber durch ihren praktischen Sinn, durch ihre Klugheit, aber noch viel mehr durch ihre starke Vitalität an sich zu fesseln weiß. In diesen Monaten und Jahren entstehen die ersten

Ein halber Mann



wird nirgends für voll genommen. Teils mitleidig, teils mit Geringschätzung sieht man über ihn hinweg. Niemand vertraut ihm, nirgends ist er beliebt. Im Berufsleben, im Freundes- und Bekanntenkreise, auf dem Sportplatz, bei jeder Gelegenheit gerät er ins Hintertreffen. Erfolg und Lebensfreude sind ihm versagt. Es ist nicht nötig, daß Sie nur ein halber Mann sind, kränklich und schwächlich, unsicher und unentschlossen, nervös und ohne Ausdauer, ohne Selbstbewußtsein und Selbstvertrauen. Sie können der Mann sein, der Sie sein wollen, eine vollwertige, tatkräftige, eine willensstarke, erfolgreiche Persönlichkeit, erfüllt von Lebens-Energie.

Alle die Mängel, Schwächen und Beschwerden, die Ihnen bisher hinderlich waren, wie auch die Folgen jugendlicher Unbesonnenheit, können Sie auf natürlichem Wege ohne Medizin und Apparate überwinden, Sie können widerstandsfähige Gesundheit, imponierende männliche Kraft, Gewandtheit und Ausdauer erlangen. Verlangen Sie heute noch, ohne Verbindlichkeit für Sie

kostenlos

Ihr Exemplar des interessanten, reich illustrierten Buches „**Lebens-Energie** durch Strongfortismus“

durch Einsendung des Gutscheines oder Ihrer Adresse. Dieses Buch wird Ihnen erklären, wie Sie mit dem Aufbau Ihrer körperlichen Kraft und Leistungsfähigkeit Ihre Nervenkraft und Willensstärke, Ihre geistige Spannkraft zu entwickeln vermögen. — Nennen Sie Ihre erfolgshindernden Beschwerden, Sie erhalten kostenlos individuellen, vertraulichen Rat.

STRONGFORT-INSTITUT
Berlin - Wilmersdorf, A 39

Gratis - Bezugsschein

Strongfort - Institut, Berlin - Wilmersdorf, A 39

Bitte senden Sie mir kostenlos und unverbindlich 1 Exemplar Ihres Buches „Lebens-Energie“. Die mich speziell interessierenden Fragen habe ich mit X bezeichnet.

- | | |
|---------------------------|------------------------------|
| Nervosität | Rheumatismus |
| Nervenschwäche | Schlechte Gewohnheiten |
| Katarrh | Sexuelle Schwäche |
| Verstopfung | Größere Kraft |
| Verdauungsstörungen | Willenskraft |
| Magerkeit | Seel. Hemmungen |
| Korpulenz | |

Name:

Beruf: Alter:

Ort u. Straße: